

Vorschlag für einen Text im Pfarrblatt und in der Lokalzeitung

Dem. Rep. Kongo

Förderung von Basisgemeinden und Stärkung von Frauenorganisationen

Im Südwesten der Demokratischen Republik Kongo bemühen sich die Bäuerinnen und Bauern weiterhin um Zugang zu hochwertigem Saatgut. Voraussetzung dafür ist einerseits das Wissen um die Möglichkeiten der Produktion von ertragsreichem Saatgut, andererseits ein den Bedürfnissen angepasstes Vorrats- und Lagersystem. Darum haben sich verschiedene Bauernorganisationen vor Jahren unserer Partnerorganisation Cepeco angeschlossen. Diese berät die Bäuerinnen und Bauern, hilft ihnen bei der Züchtung von tauglichem Saatgut und beim Bau von neuen Speichern. Die Arbeit von Cepeco beginnt sich – nach einer längeren Aufbauphase – auf zahlreiche Dörfer auszudehnen und positive Resultate zu zeigen.

Daneben unterstützt Cepeco Frauenorganisationen, die sich ebenfalls mittels gemeinsamer Aktivitäten und internen Krediten vor Notsituationen schützen. Durch einen besseren Zugang zum Markt sichern sie sich ein stetiges Einkommen.

Weltweite Hilfe

In 16 Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas unterstützt das christliche Hilfswerk FASTENOPFER Projekte und versucht auch das Bewusstsein für Ungerechtigkeiten zu schärfen. Der Wegweiser unserer Arbeit ist das Evangelium.

Hilfe zur Selbsthilfe

Seit über 40 Jahren unterstützt Fastenopfer Menschen, die ihre Zukunft selber in die Hand nehmen. Die Erfahrung hat gezeigt: Ein Projekt wirkt nur dann nachhaltig, wenn es von einer Gemeinschaft getragen wird. Daher zielt das Fastenopfer auf die Stärkung von lokalen Dorfstrukturen und anderen Gruppierungen, in denen sich Menschen engagieren.

Wir brauchen Ihre Hilfe

Mit Ihrer Unterstützung können Menschen, die unter Hunger, Armut, Krieg und Krankheit leiden, selber ihre Lebensbedingungen verbessern.

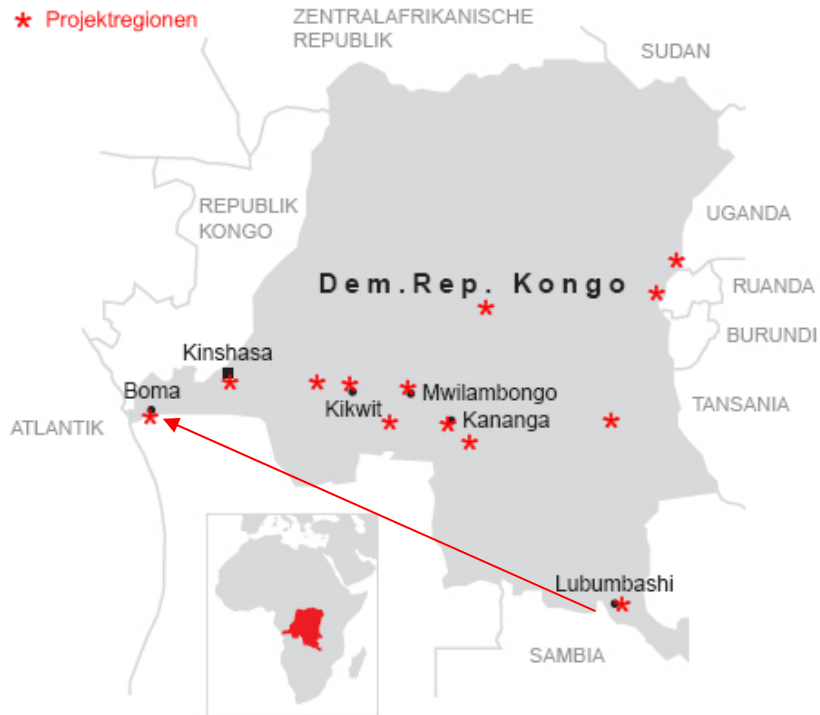
 **FASTENOPFER WIRTEILEN**
Alpenquai 4, Postfach 2856, 6002 Luzern
Tel. 041 227 59 28, Fax 041 227 59 10
projekt-service@fastenopfer.ch
www.fastenopfer.ch
Postcheck 60-19191-7

Wir danken herzlich für Ihre Spende.

focus | kongo



Förderung von Basisgemeinden und Stärkung von Frauenorganisationen



Einige Daten zum Kongo

Staatsname: Demokratische Republik Kongo

Hauptstadt: Kinshasa

Fläche: 2'344'885 km² (41'285)

Bevölkerung: 60.644 Mio. (7.491)

Bevölkerungsdichte: 26 Einwohner pro km² (181)

Sprachen: Französisch (Amtssprache), Swahili, Lingala und andere

Religion: 51% Katholiken, 25% Protestanten, 15% andere christliche Religionen, 2% Muslime, indigene Religionen

Ethnische Gruppen: 80% Bantu-Gruppen, 18% Sudan-Gruppen, 2% Niloten

Alphabetisierung: 66% (99,6)

Kindersterblichkeit: 20.5 % (0.5)

in Klammern Vergleich zur Schweiz (2009 Fischer Almanach)



Förderung von Basisgemeinden und Stärkung von Frauenorganisationen

Im Südwesten der Demokratischen Republik Kongo bemühen sich die Bäuerinnen und Bauern weiterhin um Zugang zu hochwertigem Saatgut. Voraussetzung dafür ist einerseits das Wissen um die Möglichkeiten der Produktion von ertragsreichem Saatgut, andererseits ein den Bedürfnissen angepasstes Vorrats- und Lagersystem. Darum haben sich verschiedene Bauernorganisationen vor Jahren unserer Partnerorganisation *Cepeco* angeschlossen. Diese berät die Bäuerinnen und Bauern, hilft ihnen bei der Züchtung von tauglichem Saatgut und beim Bau von neuen Speichern. Die Arbeit von *Cepeco* beginnt sich – nach einer längeren Aufbauphase – auf zahlreiche Dörfer auszudehnen und positive Resultate zu zeigen. Daneben unterstützt *Cepeco* Frauenorganisationen, die sich ebenfalls mittels gemeinsamer Aktivitäten und internen Krediten vor Notsituationen schützen. Durch einen besseren Zugang zum Markt sichern sie sich ein stetiges Einkommen.